

Medieneinladung: Sachsens Umweltminister Kupfer und LMBV-Chef unterschreiben Vereinbarung zum Nationalen Naturerbe (NNE) am 08.11.2010

29.10.2010

Flächen in der Bergbaufolgelandschaft gehen an Freistaat Sachsen

Senftenberg. Die LMBV lädt Sie sehr herzlich ein, der Unterzeichnung der Vereinbarung zwischen dem Freistaat Sachsen und der bundeseigenen LMBV zur Übertragung ehemaliger Bergbauflächen im Rahmen des „Nationalen Naturerbes“ beizuwohnen. Wir würden uns sehr freuen, Sie am

8. November 2010 um 11:30 Uhr im Kaminzimmer des **Schlosses Hoyerswerda** (Schlossplatz 1, 02977 Hoyerswerda) begrüßen zu können.

Wir freuen uns, dass der Staatsminister für Umwelt und Landwirtschaft, Frank Kupfer sein Kommen zugesagt hat.

Im Anschluss an die Unterzeichnung ist für ca. 13:00 – 14:00 Uhr eine Befahrung naturschutzrelevanter Bereiche am Graureihersee statt.

Bitte melden Sie sich bzw. Ihr Team per Email unter pressesprecher@lmbv.de zur organisatorischen Vorbereitung bis zum 04.11.2010 an.

Hintergrundinformationen:

Als „Nationales Naturerbe“ werden in Deutschland repräsentative Naturschutzflächen bezeichnet, die für künftige Generationen erhalten werden sollen. Dies geschieht durch Übertragung von Land- und Wasserflächen aus dem Eigentum der Bundesrepublik Deutschland in die Trägerschaft der Bundesländer, der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) oder von Naturschutzverbänden. Die Flächen weisen einen hohen Naturschutzwert auf, da sie zahlreiche seltene Tier- und Pflanzenarten beherbergen, großräumig sind und Teil eines Biotopverbundes werden können. Die Übertragung der Flächen erfolgt unentgeltlich, ist aber an hohe naturschutzfachliche Bewirtschaftungsauflagen gebunden.